

FC Rot-Weiß Erfurt

Beitrag von „stc“ vom 19. August 2008, 15:21

gar keine schwierige frage, ihr lieben. weil die rufe -egal woher sie kommen und wie laut sie waren- wohl für jeden klar ersichtlich in einem ganz bestimmten kontext zu sehen sind.

da nützt es auch nichts, jetzt mit pseudofreiheitlich-intelligenten argumenten zu kontern, dass das ja gar keine beleidigungen sind. beispiele gefällig? mag sein, dass ein kameltreiber vielleicht anderswo ein geachteter beruf ist, hier würde eine solche beschimpfung in einen ziemlich eindeutigen kontext fallen, oder?

ein "war ja alles nicht so gemeint" lass ich vielleicht noch gelten. nicht aber das wegdiskutieren einer ziemlich eindeutig gemeinten hasstirade. oder wollt ihr den schreiern ernsthaft attestieren, dass sie in dem moment feingeistige ironie walten lassen wollten, weil "jude ja gar keine beleidigung ist"?.